

Wir möchten Sie bitten:

Denken Sie an Ihre Mitmenschen, vor allem an Kinder, die unter verschmutzten Grün- und Spielflächen besonders leiden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Unser Tipp

Nehmen Sie auf jedem Spaziergang mit Ihrem Hund eine Abfalltüte mit und entsorgen Sie die Hinterlassenschaft direkt in den nächstgelegenen Abfalleimer.

Dann gibt es auch keinen Ärger auf öffentlichen Grünflächen oder mit Vorgartenbesitzern.



Kontakt

Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Ordnungsamt
Norbert Hartmann

Telefon: 02403/71-254
Fax: 02403/71-535
Zimmer 548

www.eschweiler.de



ESCHWEILER
mit Energie in die Zukunft

GASSI GEHEN
OHNE ÄRGER

EINE BITTE VOM
ORDNUNGSAMT AN
ALLE HUNDE
BESITZER



Anlage 2

Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer

Hunde sind treue, liebevolle und zuverlässige Weggefährten des Menschen.

Beliebtes Ziel beim Gassi- oder Spazierengehen sind öffentliche Stellen wie Parks oder andere Grünflächen, wo sich die Hunde richtig austoben können.

Diese Flächen sind aber in erster Linie für den Menschen gedacht: Kinder toben herum, es wird Fußball gespielt, manche liegen einfach in der Sonne – Erholung für alle!



Doch auch die freie Landschaft ist kein Hundeklo! Abgesehen davon, dass von mit Hundekot versetztem Heu eine Erkrankung von Rindern ausgehen kann, ist es ein Ärgernis für jeden, der auf Geh- und Grünverbindungen wegen, im Wald, im Park oder auch auf Spielplätzen unterwegs ist und in einen „Hundehaufen“ tritt.

Die „großen Geschäfte“ der Vierbeiner sehen nicht nur unappetitlich aus, Hundekot kann auch gefährlich sein, wenn er mit Würmern und anderen Krankheitserregern infiziert ist.

Eine Übertragung auf den Menschen stellt – besonders bei Kindern – eine Gesundheitsgefährdung dar.

Hundekot muss im gesamten Stadtgebiet unverzüglich vom Hundehalter entsorgt werden.

Achtung Gesundheitsgefahr

Durch Hundekot verbreitete Keime können zu einer Veränderung des Blutbildes oder zu Leber- und Lungenerkrankungen führen!

Hundehalter haben Verantwortung!

Die Bezahlung der Hundesteuer bedeutet keine Befreiung von der Hundekotbeseitigungspflicht.

Alle Hundebesitzer/-innen übernehmen mit der Anschaffung ihres Tieres Verantwortung.

Die beginnt bei der regelmäßigen Fütterung, geht weiter über Zuneigung, Pflege und Gesunderhaltung und endet schließlich bei der ordnungsgemäßen Entsorgung von Hundekot.



Bei Missachtung der Vorschriften muss mit einem Bußgeld gerechnet werden. Es finden intensive Kontrollen durch das Ordnungsamt statt!